



Anbauempfehlung Speisekartoffeln TRADITIONAL FRESH

- Frühe Abreife und frühe Knollenbildung
- Großfallend
- Eignet sich gut für viele Märkte
- Einfach im Anbau
- Hoher Trockenstoffgehalt



Sorteneigenschaften

Reifezeit	78	Früh
Ertrag bei früher Ernte	94	Durchschnittlich
Keimruhe	59	Mittel
Ertrag	94	Gut
Sortierung	86	Sehr großfallend
Knollenform		Rund-oval / Oval
Knollenzahl	6-8	
Schalenfarbe		Gelb
Fleischfarbe kochen		Hellgelb
Kochtyp		AB - Vorw. Festkochend
TS/Stärke %		19,2% / 13,4%
UWG/Spec. Gewicht		350 / 1,074
Blaufleckigkeit	4	Nicht empfindlich
Metribuzin Empf.	40	● ● ● ● ● ●
Knöllchensucht	52	● ● ● ● ● ●



Schalen und Fleischfarbe



Kochtyp



Reifezeit

Pflanzabstände

Sortierung	Knollenzahl/ha	Reihenabstand	
		75 cm	90 cm
28/35	51 000	26	22
35/45	48 000	28	23
35/55	46 000	29	24
50/55	43.000	31	26
55/65	41.500	32	27

Resistenz

Krautfäule	49	● ● ● ● ● ●
Knollenfäule	75	● ● ● ● ● ●
Alternaria	56	● ● ● ● ● ●
Schorf	58	● ● ● ● ● ●
Pulverschorf	53	● ● ● ● ● ●
Eisenfleckigkeit	84	● ● ● ● ● ●
Y-Virus	21	● ● ● ● ● ●
Yntn Knollentoleranz	89	● ● ● ● ● ●

Nematodenresist.

Ro1/4 *2	● ● ● ● ● ●	F1	10	● ● ● ● ● ●
Ro2/3 *1	● ● ● ● ● ●	F2		● ● ● ● ● ●
Ro5 *1	● ● ● ● ● ●	F6		● ● ● ● ● ●
Pa2 *3	● ● ● ● ● ●	F18		● ● ● ● ● ●
Pa3 *2	● ● ● ● ● ●			

* HZPC-eigene Analyse / Keine offizielle Analyse

Düngung

- Der Nährstoffbedarf basiert auf den Bodenprobenergebnissen.
- Beachten Sie immer die örtlichen und aktuellen Regelungen zur Pflanzendüngung.
- Stickstoff (N): Sehr hoher Bedarf (>250 kg N/ha inklusive Bodenversorgung).
- Eine gute Phosphat- und Kaliumdüngung hat einen positiven Einfluß auf den Ertrag.



Anbauempfehlung Speisekartoffeln TRADITIONAL FRESH



Vorbereitung und Pflanzung

- Die Keimruhe ist mittellang, ein Wärmestoß ist nicht notwendig.
- Nicht abkeimen um Knöllchensucht vorzubeugen.
- Nicht in kalte Böden pflanzen, um einen unregelmäßigen Auflauf zu verhindern.



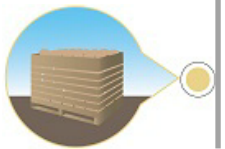
Anbau

- hat einen frühen Knollenansatz.
- Knollenzahl ist niedrig, die Knollen werden schnell groß.
- JAERLA ist anfällig gegen Metribuzin, auch bei der Anwendung im Voraufbau.
- Die Krautfäulebehandlungen regelmäßig durchführen, um Kraut- und Knollenfäule vorzubeugen.
- Eine vorbeugende Behandlung gegen Phytophthora wird empfohlen.



Krautregulierung und Ernte

- JAERLA reift früh ab, Krautregulierung verläuft problemlos.
- In der Regel geht JAERLA gut vom Kraut und wird schnell schalenfest.



Lagerung

- Bei einer Lagerung länger als 3 Monate, ist eine Kühlung erforderlich.
- Regelmäßig aber kurz lüften, um eine CO₂-Anhäufung zu vermeiden.
- Gut lagerfähig bei konstanter Temperatur.